

Bericht des Bundeswahlausschusses

Mitglieder:

- 5 Eva-Maria Düring (Eichstätt), Carsten Schmitz (Köln), Nelli Kühn (Bamberg), Ingo Leisten (Aachen)
Von Seiten der Bundesleitung geschäftsführend: Steffi Dittrich

10

Treffen:

- 15 Oktober 2004, 2 Tage in Mainz
Februar 2005, 2 Tage in Frankfurt inclusive Gespräch mit einer Bewerberin
April 2005, 2 Tage in Würzburg

20 Zunächst haben wir uns grundlegende Gedanken zu unseren Aufgaben als Wahlausschuss gemacht. Auf die Wahl eines/einer Vorsitzenden verzichteten wir.

Den Schwerpunkt unserer Arbeit bildete die Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt der Geistlichen Leitung. Hierzu haben wir eine Ausschreibung erstellt und sie über folgende Wege publiziert:

- 25 Veröffentlichung im Printmedien
Veröffentlichung in Internetbörsen
Weiterleitung an BDKJ-Mitglieds- und Diözesanverbände sowie KJG-Diözesanverbände.

30 Einen weiteren Arbeitsinhalt bildete die Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten für die zu besetzenden Ämter im Bundesausschuss und der Mitgliederversammlung. Um die Besetzung der freien Stellen im Sachausschuss Internationales, dem Wahlausschuss und der Delegation für die BDKJ-Hauptversammlung bemühen wir uns bis zur bzw. auf der Bundeskonferenz.

35 Auch in diesem Jahr hat sich der Wahlausschuss eine kreative Werbestrategie überlegt. Entsprechend dem Motto „4 Engel für die Wahl“ wurden Postkarten entwickelt, die wir an potentielle Kandidatinnen und Kandidaten verschickt haben. Ein im selben Layout gestalteter Flyer wurde zur Bewerbung aller freien Ämter an die Diözesanstellen verschickt. Darüber hinaus wurden zur KandidatInnenwerbung zahlreiche Telefongespräche geführt.

40 Für die Stelle der Geistlichen Leitung erhielten wir sieben Bewerbungen. Die Zusage von Matthias Koffler zur Wiederkandidatur lag bereits im November vor. Wir luden eine Bewerberin und einen Bewerber zum Vorstellungsgespräch nach Frankfurt ein, wobei der Bewerber aufgrund eines anderen Stellenangebots nicht mehr zur Verfügung stand. Am 21. Februar
45 2005 führten wir das Bewerbungsgespräch mit Lucia Ott. Der Wahlausschuss schlägt sowohl Matthias Koffler als auch Lucia Ott für das Amt der Geistlichen Leitung vor.

Zum Zeitpunkt der Berichtslegung lagen für die anderen zu besetzenden Ämter nur wenige schriftliche Vorschläge vor.

50 Bewertung

Bei der Erstellung der Ausschreibung für das Amt der Geistlichen Leitung hatten wir bereits die Zusage von Matthias Koffler zu einer erneuten Kandidatur. Dies wurde in der Ausschreibung vermerkt. Trotzdem erhielten wir eine hohe Zahl von schriftlichen Bewerbungen, was wir auf die breite und geeignete Streuung der Ausschreibung zurückführen.

Das Logo und die Wahlkampagne haben wir entworfen, um Lust auf Engagement im Bundesverband zu wecken. Rückmeldungen auf unseren Aufruf gab es leider kaum. Dies ist zu bedauern, da wir bei der Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten auf die Mithilfe der Diözesanverbände angewiesen sind.

Die Zusammenarbeit im Wahlausschuss war stets von hohem Engagement und großer Kreativität geprägt und hat zu jeder Zeit allen Beteiligten viel Spaß gemacht.

70

